Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 4. 2. 1906

4.2.06

Lieber Arthur!

Mir hat der Intendant die Genehmigung für den »Ruf« verweigert, was aber nicht ausschließt (da es offenbar nur zu den Chicanen gehört, welche mich hinausekeln follen), daß er ihn, wenn ich bis dahin meinen Vertrag gelöft haben follte, nach einem Berliner Erfolge fehr gern nehmen wird.

Grüß Salten und Brahm herzlichft.

Hoffentlich sehen wir uns dann doch endlich einmal.

Herzlichft

10 Hermann

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 4. 2. 1906. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01583.html (Stand 12. August 2022)